



B.A.U.M. Umweltpreis 2005

Hans Taubenberger PDR Recycling GmbH + Co KG

Hans Taubenberger, Jahrgang 1946, ist Geschäftsführer des Recyclingunternehmens PDR. 1993 als Gemeinschaftsunternehmen der führenden europäischen PU-Schaumdosen-Hersteller gegründet, um ein branchenübergreifendes Rücknahme- und Recyclingsystem für PU-Schaumdosen zu installieren, stellt das Unternehmen heute ein erfolgreiches Bindeglied zwischen Abfall und Produktion dar. Aus Verpackungs- und Produktionsabfällen entstehen hier wertvolle Sekundärrohstoffe für die Industrie. Seit 2001 ist PDR zudem für hp als Europapartner tätig und führt hierbei die Rückführung und stoffliche Verwertung von Druckpatronen durch.

Hans Taubenberger ist seit 1996 für die PDR Recycling GmbH + Co KG tätig. Unter seiner Leitung konnte das Unternehmen in den vergangenen Jahren bereits vielfältige Umweltziele verwirklichen, so z.B. ein Energieeinsparprogramm für Heizöl (2000), die Senkung des Stickstoffverbrauches (2002-2003) sowie die Rekultivierung des Firmengeländes mit Teichanlage, Sumpfbiotop und Streuobstwiese (2002-2004). Seit Januar 2003 bezieht das Unternehmen zudem zertifizierten Öko-Strom. Darüber hinaus wurde ein Ökofahrtraining durchgeführt und die Firmenfahrzeuge auf die Verwendung von Biodiesel umgestellt. Seit 2004 setzt das Unternehmen nur noch Dieselfahrzeuge ein, die serienmäßig mit einem Rußfilter ausgestattet sind.

Auch für die Zukunft hat sich das Unternehmen einige Ziele gesetzt. So strebt man im Jahr 2005 insbesondere die Senkung des Frischwasserverbrauches, die Senkung des Energieverbrauches für Druckluft sowie den Betrieb einer Solarstromanlage auf dem Gebäudedach an. Das erste für 2005 gesetzte Umweltziel wurde bereits im Februar verwirklicht: Sekundärrohstoffe werden nun ausschließlich der stofflichen Verwertung zugeführt.

Über seine Tätigkeit bei der PDR Recycling GmbH + Co KG hinaus, arbeitet Hans Taubenberger in diversen Gremien im Bereich Umweltforschung und Abfallmanagement mit. Er ist Beirat des Bayrischen Instituts für angewandte Umweltforschung und -technik GmbH (BIFA) und Vorstandsmitglied des Bundesverbands Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V., Fachverband Sonderabfall. Zudem ist er Member of Advisory board des Arbeitskreises WASTE-GATE (German-Asian-Technology-Exchange on Wastemanagement) des Bundesministeriums für Umwelt-, Natur- und Reaktorschutz.

Als Geschäftsführer der PDR Recycling GmbH + Co KG durfte Hans Taubenberger bereits zahlreiche Auszeichnungen entgegennehmen: 1998 Bayrische Umweltmedaille, 2000 Weltweites Projekt Expo 2000, 2000 Innovationsförderpreis des Landkreises Kulmbach, 2002 Ehrenmedaille der Bayrischen Feuerwehr, 2004 Auszeichnung IHK Oberfranken „Innovative Prozesslösungen“ im Benchmarking „Lernen von den Besten“ sowie 2004 Gütesiegel TOP JOB für herausragendes Personalmanagement im deutschen Mittelstand.

Das Leitprinzip Nachhaltigkeit erstreckt sich bei PDR auch auf die Personalpolitik. Dafür wurde das Unternehmen 2004 als Top-Arbeitgeber im Mittelstand mit dem Gütesiegel TOP JOB ausgezeichnet. Dem mittelständische Unternehmen mit rund 50 Mitarbeitern war der Erhalt bzw. die Schaffung von Arbeitsplätzen wichtig. „Wir haben bewusst auf eine weitere

Automatisierung verzichtet, um positive Zeichen zu setzen“, sagt der Geschäftsführer Hans Taubenberger. Seit ihrer Gründung hat die PDR konsequent daran gearbeitet, die Unternehmensführung für jeden Mitarbeiter offen, kommunikativ und verständlich zu gestalten. Dazu gehören ein transparentes Beurteilungssystem ebenso, wie umfangreiche Fortbildungsangebote und die Wahl einer Vertrauensperson für die Interessensvertretung der Belegschaft bei der Geschäftsführung. Dem Geschäftsführer Hans Taubenberger ist im Unternehmen eine Vertrauenskultur wichtig.

PDR sieht es zudem als seine Pflicht an, Ausbildungsplätze anzubieten, Studenten bei Praktika sowie Diplomarbeiten zu unterstützen und Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen zu schaffen.

Die soziale Verantwortung des Unternehmens schlägt sich auch in der Gesundheitsorientierung nieder. Ob Skiausflug, Verpflegungsservice mit Ernährungsberatung, Rückenschule nach Feierabend oder Selbstverteidigungskurs für Frauen - man möchte den Beschäftigten gute Arbeitsbedingungen und Lebensumstände bieten.

Aber nicht nur im Beruf setzt sich Hans Taubenberger für Umweltschutz und Nachhaltigkeit ein. Sein Engagement führt er im privaten Bereich fort. Auch hier setzt er auf konsequente Abfalltrennung, Energieeinsparung und nachhaltigen Konsum.